



Lebenshilfe

Landesverband Rheinland-Pfalz

Info-Dienst 1/2023

März 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Informationsdienst möchten wir Sie über die

- politischen
- gesetzlichen
- gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen und Ereignisse

informieren und bitten Sie, von den angebotenen Materialien regen Gebrauch zu machen.

Informationen, die besonders für Eltern wichtig sind, kennzeichnen wir zusätzlich mit einem roten E. Wir bitten diese Informationen an Ihre Elternschaft weiterzugeben.

Anlagen zu den meisten Informationen sind direkt als Link hinterlegt.

Freundliche Grüße

Matthias Mandos
Landesgeschäftsführer

Helga Ringhof
Vorsitzende

Den Infodienst finden Sie hier: www.lebenshilfe-rlp.de/pdf/archiv/Info_Dienst_01_2023.pdf

Übersicht über die Themenbereiche:

◆	Sozialpolitik
01/2023 01	Parlamentarischer Abend der Bundesvereinigung Lebenshilfe
◆	Wohnen
01/2023 02	10 Jahre IGIU Ludwigshafen
01/2023 03	WOHN:SINN
01/2023 04	Wohnraumförderung des Landes
◆	Sport / Inklusion E
01/2023 05	Landessportbund: Inklusionslotsen verlängert
◆	Fort- und Weiterbildung des Landesverbandes 2023
	Unsere Angebote 2023



Lebenshilfe

Landesverband Rheinland-Pfalz

Info-Dienst 1/2023

◆ Sozialpolitik

01/2023 01 Parlamentarischer Abend der Bundesvereinigung Lebenshilfe am 28.03.2023 in Berlin

Der diesjährige Parlamentarische Abend fand in der Vertretung des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund statt. Als Hausherr begrüßte Dr. Matthias Roßbach, Leiter der Landesvertretung, die Vertreter*innen aus der Politik und der Lebenshilfe.



Bundenvorsitzende Ulla Schmidt forderte in Ihrer Ansprache vor allem erneut die Abschaffung des §43a SGB XI, damit auch Menschen mit Behinderung in besonderen Wohnformen die vollen Pflegeleistungen erhalten. Ferner hob sie den Personal- und Fachkräftemangel im Bereich der Eingliederungshilfe hervor. Sie forderte dieselbe Aufmerksamkeit und Unterstützung ein, die dem Pflege- und Gesundheitsbereich entgegengebracht wird. Dazu gehöre u.a. der Abbau von Barrieren beim Zugang zu sozialen Aus- und Weiterbildungen und die finanzielle Unterstützung Auszubildender in den sozialen Berufen.

Hinsichtlich der Entlohnung von Menschen mit Behinderung im Arbeitsbereich warb sie für eine Zusammenführung der verschiedenen Leistungssysteme, wie Werkstattlohn und Grundsicherung.



Im Rahmen einer Talkrunde zur Teilhabe am Arbeitsleben trugen Torsten Berges vom Rat der Menschen mit Behinderung, Ramona Günther vom Bundesvorstand und Arthur Hackenthal, Aktivist und Blogger, ihre Forderungen als Werkstattbeschäftigte und Beschäftigter im allgemeinen Arbeitsmarkt vor: vor allem Mitbestimmung, Wunsch- und Wahlrecht und gerechte Entlohnung.

◆ Wohnen



01/2023 02 10 Jahre IGLU Ludwigshafen

Die Inklusive WohnGemeinschaft Ludwigshafen bestand 2022 seit 10 Jahren. In der WG im Stadtteil Friesenheim leben vier Menschen mit und sechs ohne Behinderung zusammen. Entsprechend ihrer individuellen Bedürfnisse, Interessen und Fähigkeiten organisieren sie ihren gemeinsamen Alltag gleichberechtigt und selbstbestimmt. Erforderliche Assistenzleistungen werden von IGLU, Mitbewohner*innen und ggf. durch persönliche Assistenz erbracht.

Lesen Sie hier mehr über die Idee und die Geschichte des Projektes:

www.lebenshilfe-rlp.de/pdf/archiv/01_2023_02_IGLU_10_Jahre.pdf

01/2023 03 WOHN:SINN – Bündnis für inklusives Wohnen e.V.

Auf der Website von WOHN:SINN ist zu lesen:

„Wenn Menschen mit Behinderungen selbstbestimmt und gemeinsam mit anderen Menschen leben, nennen wir das „inklusives Wohnen“. Ein gelebtes Miteinander und individuelle Unterstützung im Alltag schaffen Orte zum Wohlfühlen – zum Beispiel in einer WG, Hausgemeinschaft oder aktiven Nachbarschaft.

Besonders beliebt sind inklusive Wohngemeinschaften, es gibt sie schon seit über 30 Jahren. Wie lebt es sich in einer inklusiven WG? Welche Alternativen gibt es? Wie können Sie eine inklusive Wohnform umsetzen und dazu beitragen, dass unsere Gesellschaft inklusiver wird?“

Zu diesen und anderen Fragen rund ums Wohnen bietet der Verein Beratung an.

Das und vieles mehr finden Sie auf der Webseite <https://www.wohnsinn.org/ueber-uns>

01/2023 04 Wohnraumförderung des Landes, Verwaltungsvorschriften des Ministeriums der Finanzen

Neben der allgemeinen Förderung von Mietwohnraum, der Modernisierung von Mietwohnungen und selbst genutztem Wohnraum ist für unseren Bereich insbesondere die „Förderung von Gemeinschaftswohnungen für betreute Wohngruppen und Wohngemeinschaften“ von Interesse. Gefördert werden zweckbestimmte Gemeinschaftswohnungen für Wohngruppen von älteren Menschen, volljährigen Menschen mit Behinderung und pflegebedürftigen volljährigen Menschen. Die Förderung erfolgt als ISB-Darlehen und wird nachrangig nach dem Vorranggläubiger durch Grundpfandrecht gesichert. Zusatzdarlehen werden gewährt, z.B. für den Einbau von Pflegebädern oder Aufzügen. Das Grunddarlehen beträgt je Quadratmeter förderfähiger Wohnfläche für Haushalte mit geringem Einkommen zwischen 2.600 und 3.250 €.

Die Belegungs- und Mietbindung beträgt 20 bis 30 Jahre. Die Verzinsung beträgt für Haushalte unter der Einkommensgrenze bis zum Ablauf des zehnten Jahrs 0,0 %, danach bis zum Ablauf des 15. Jahres 0,5 %, danach für die restliche Dauer der Belegungs- und Mietbindung 1,0 %. Danach erfolgt Verzinsung in der marktüblichen Höhe. Die Tilgung beträgt 1,0 % p.A.

Die genauen Einzelheiten zu diesem Förderprogramm könne Sie hier nachlesen:

www.lebenshilfe-rlp.de/pdf/archiv/01_2023_04_Wohnraumfoerderung.pdf

◆ Sport

E

01/2023 05 Landessportbund: Inklusionslotsen verlängert

Das Sport-Inklusionslots*innen-Projekt des Landessportbundes Rheinland-Pfalz (LSB) wird auch in den Jahren 2023 und 2024 weitergeführt.

Lesen Sie hier mehr: www.inklusive-sport-rlp.de

www.lebenshilfe-rlp.de/pdf/archiv/01_2023_05_Inklusionslotsen.pdf

◆ Fort- und Weiterbildung des Landesverbandes 2022



Fort- und Weiterbildung der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz

Sie finden das aktuelle Angebot unserer Fort- und Weiterbildung unter der Internetadresse:
www.lebenshilfe-fortbildung.de

Hier finden Sie alle wichtigen Infos zu unseren Kursen und Qualifizierungsreihen, außerdem gibt es auch einen internen Bereich, in dem wir Teilnehmerunterlagen zu einzelnen Kursen zum Download bereitstellen.

Wenn Sie darüber hinaus Fragen oder Anliegen haben, erreichen Sie uns gerne und jederzeit.

Ihre **Ansprechpartnerinnen**

Sandra Kunart (organisatorische Fragen): 06131-93660-36, kunart@lebenshilfe-rlp.de

Ina Böhmer (inhaltliche Fragen): 06131-93660-16, boehmer@lebenshilfe-rlp.de

Viola Schirra (inhaltliche Fragen): 06131-93660-15, schirra@lebenshilfe-rlp.de